

# Lebenslauf

**Dr. Oliver Bach**  
**Institut für Deutsche Philologie**  
**Schellingstraße 3**  
**80799 München**  
**089 2180 4693**  
**e-mail: [Oliver.Leopold.Bach@campus.lmu.de](mailto:Oliver.Leopold.Bach@campus.lmu.de)**

**Geburtsdatum/Ort** 11.06.1985 / München  
**Familienstand:** ledig  
**Staatsangehörigkeit:** deutsch

---

## Akademischer Werdegang:

10/2016– wissenschaftlicher Mitarbeiter (100% TV-L E13),  
FOR 1986 *Natur in politischen Ordnungsentwürfen*,  
Teilprojekt 8 *Natur als Argument in juridischen  
Diskursen und literarischen Imaginationen von der  
Frühen Neuzeit bis zur Aufklärung*  
(Projektleiter: Prof. Dr. Susanne Lepsius, Prof. Dr.  
Friedrich Vollhardt)

08/2016–01/2017 Gastdozent, Universität Bern, Institut für Germanistik

10/2013–09/2016 wissenschaftlicher Mitarbeiter (100% TV-L E13),  
FOR 1986 *Natur in politischen Ordnungsentwürfen*,  
Teilprojekt 7 *Natur als Argument in juridischen  
Diskursen und literarischen Imaginationen des  
Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit*  
(Projektleiter: Prof. Dr. Susanne Lepsius, Prof. Dr.  
Friedrich Vollhardt)

29.11.2013 Promotion zum Dr. phil. mit der Dissertation *Zwischen  
Heilsgeschichte und säkularer Jurisprudenz. Politische  
Theologie in den Trauerspielen des Andreas Gryphius*.  
Betreuer: Prof. Dr. Friedrich Vollhardt, Prof. Dr.  
Barbara Mahlmann-Bauer  
Note der Dissertation: Magna cum laude  
Note der Disputation: Summa cum laude

03/2013–09/2013 Fellow am *Center for Advanced Studies* der LMU  
München, *Toleranzdiskurse in der Frühen Neuzeit*  
(Projektleiter: Prof. Dr. Friedrich Vollhardt)

11/2011–02/2013 wissenschaftlicher Mitarbeiter (50% TV-L E13) am  
Internationalen Doktorandenkolleg *Textualität in der  
Vormoderne*

04/2011–09/2011 Lehrbeauftragter am Institut für Deutsche Philologie der  
LMU München

10/2010–10/2011	wissenschaftliche Hilfskraft, SFB 573 <i>Pluralisierung und Autorität in der Frühen Neuzeit</i> , Teilprojekt A10 <i>Systematisierung und Flexibilisierung des Rechts</i> (Leitung: Prof. Dr. Norbert Brieskorn SJ)
10/2010–11/2013	Promotionsstudium der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft und Philosophie, LMU München
04.08.2010	Magister Artium mit der Arbeit <i>Recht und Vernunft. Reiseberichte aus der Neuen Welt und ihre Bedeutung für die Schriften Samuel von Pufendorfs (1632-1694)</i>
01/2008–09/2010	studentische Hilfskraft, SFB 573, Teilprojekt A10
12/2007–09/2010	studentische Hilfskraft, Zentrale Studienberatung der LMU München
04/2005–08/2010	Studium der Neueren Deutschen Literaturwissenschaft, Slavischen Philologie (Russisch) & Germanistischen Linguistik, LMU München
25.06.2004	Abitur, Staatl. Gymnasium Pullach im Isartal, Neusprachlicher Zweig (anschließend Zivildienst am Klinikum Großhadern, Neurochirurgische Klinik, Normalstation H9)

**Engagement und Förderung:**

2014–	Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Philosophie (DGPhil)
2009–	Mitglied des Deutschen Germanistenverbandes (DGV)
05/2012–03/2013	Kollegiatensprecher des Internationalen Doktorandenkollegs <i>Textualität in der Vormoderne</i>
2008, 2009 & 2010	2. Preis des Essaywettbewerbs des <i>Merkur – Deutsche Zeitschrift für Europäisches Denken</i>
2008–2010	Mitglied des Studentischen Netzwerkes für Wirtschafts- und Unternehmensethik ( <i>Sneep</i> )

**Vorträge:**

- 3. Oktober 2017: »Am drolllichsten war seine Nachahmungssucht«. Gelungene Kommunikation zwischen Anthropologie und Habitualisierung in Johann Karl Wezels *Robinson Krusoe* (1779/80) (Tagung *Gelungene Gespräche als Praxis der Gemeinschaftsbildung*, Evangelische Akademie Hofgeismar, 2.–5. Oktober 2017).
- 16. Juni 2017: »viel erhabenerer Erkenntnisse, als Dichter in der Regel besitzen«. Ästhetik und Dichtungskritik bei Johann Heinrich Lambert (Tagung *Johann Heinrich Lambert und die Mathematisierung der Aufklärung*, Universität Jena, 15.–17. Juni 2017).
- 4. April 2017: »Allzugroße Geselligkeit«. Dramatische Kritik eines moralischen Prinzips in Christlob Mylius' *Der Unerträgliche* (Tagung *Christlob Mylius – ein kurzes Leben in den Schaltstellen der deutschen Aufklärung*, Universität Siegen, 3.–5. April 2017).

- 29. November 2016: »Auch gezwungener Wille ist echter Wille«. Lohensteins Tübinger Dissertation und ihre Bedeutung für die Barockforschung« (Gastvortrag am Lehrstuhl von Prof. Dr. Jörg Robert, Tübingen).
- 13. Oktober 2016: »Ein Weib / doch die geherrscht«. Catharina von Georgien und das Herrschaftsrecht von Frauen im frühneuzeitlichen Naturrecht« (Tagung *Andreas Gryphius (1616-1664): Zwischen Tradition und Aufbruch*, München, 12.–14. Oktober 2016).
- 10. September 2016: »Zwischen Lebensgefahr und Todsünde. Zur Dimension der Verpflichtung menschlicher Gesetze bei Suárez« (Tagung *Das Staatsrechtsdenken des Francisco Suárez*, Hochschule für Philosophie München, 8.–10. September 2016).
- 8. Juli 2016: »Von der Utopie zur Uchronie? Louis Sebastian Merciers *L'An 2440* zwischen systematischem Anspruch und futuristischem Entwurf« (Tagung *Literatur und Recht im Europa des 18. Jahrhunderts*, Petrarca-Institut der Universität zu Köln, 6. – 9. Juli 2016).
- 1. April 2016: »Die Frage nach der Unsterblichkeit der Seele im politischen Denken des 18. Jahrhunderts« (Tagung *Das Problem der Unsterblichkeit der Seele in der Philosophie, den Wissenschaften und den Künsten des 18. Jahrhunderts*, Universität Trier, 31. März – 2. April 2016).
- 22. Oktober 2015: »Johann Oldendorp (1486–1567). Frühes protestantisches Naturrecht zwischen Jurisprudenz und Theologie« (Workshop *Von der Allegorie zur Empirie? Natur im Rechtsdenken des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit* der FOR 1986, Internationales Begegnungszentrum München, 21.–23. Oktober 2015).
- 2. Oktober 2015: »Nicht-Orte. Die Insel im Rechtsdenken und in Literatur der Frühen Neuzeit« (Tagung *Natur in politischen Ordnungsentwürfen* der FOR 1986, Carl Friedrich von Siemens Stiftung, München, 30. September – 2. Oktober 2015).
- 14. September 2015: »Lasst unns doch warten auf den ausspruch des gerechten richters«. Religiöse Toleranz und ihre Theonomie bei Sebastian Castellio« (Tagung *Sebastian Castellio (1515–1563): Zwischen Humanismus und Reformation, Rationalismus und Spiritualismus*, Congressi Stefano Franscini der ETH Zürich, Monte Verità, Ascona, 13–16. September 2015).
- 5. Dezember 2014: »Die Juristen, zu denen ich spreche, verstehen diese Worte nicht«. Bartolus de Sassoferratos Bestimmungen von guter Regierung und Tyrannei« (Tagung *Natur und Herrschaft. Analysen zur Physik der Macht* der FOR 1986, Internationales Begegnungszentrum München, 4.–6. Dezember).
- 19. Oktober 2014: Zur Verkaufsgeschichte der lateinischen, deutschen und französischen Druckfassungen und den editionsphilologischen Möglichkeiten ihrer synoptischen Darstellung (Workshop III *Sebastian Castellios ›De haereticis an sint persequendi*, Universität Bern, 18.–19. Oktober 2014).
- 19. September 2014: »Recht auf Rechtfertigung? Grimbart als Advocat des Listklugen in Beuthers *Von Reinicken Fuchs* (1544)« (Workshop *Satirische Kritik und Reflexion des Politischen in der europäischen Tierepik* der FOR 1986, Kloster Johannisberg, 18.–20. September 2014).
- 6. September 2014: »Francisco Suárez über die Dispens und ein universales Naturrecht« (Tagung *Das Naturrechtsdenken des Francisco Suárez*, Hochschule für Philosophie München, 4.–6. September 2014).
- 10. April 2014: »Fiktion und Toleranz. Eine Re-Lektüre der Ringparabel in Lessings *Nathan der Weise*« (Bewerbungsvortrag im Rahmen des Berufungsverfahrens der Juniorprofessur für Neuere Deutsche Literatur, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald).

- 29. November 2013: Zur Bellius-Vorrede im Vergleich der lateinischen, deutschen und französischen Druckfassungen (Workshop II *Sebastian Castellios ›De haereticis an sint persequendi‹*, Center for Advanced Studies München, 29.–30. November 2013).
- 23. November 2013: »Diese Gerechtigkeit ist nur ein Mittel, euch in Ordnung zu halten« – Der Hessische Landbote, seine Bemühung für eine (Re)Prinzipialisierung des Rechts und seine implizite Kritik am Optimismus der historischen Schule« (Tagung *Der Hessische Landbote in interdisziplinärer Perspektive*, LMU München, 23. November 2013).
- 9. Oktober 2013: »Naturrecht im Konflikt: Theophil Lessings *De Religionum Tolerantia* vor und fern der Ringparabel« (Tagung *Toleranz-Diskurse in der Frühen Neuzeit* des Center for Advanced Studies der LMU München, 8.–10. Oktober 2013).
- 4. April 2013: »Wozu Recht? – Warum Recht! Zum vernunftrechtlichen Paradigmenwechsel« (Tagung *Wozu Recht?* des Jungen Forums Rechtsphilosophie, Humboldt Universität Berlin, 3–5. April 2013).
- 15. März 2013: »Offenbarung und Gesetzesgeltung in Melanchthons *Loci tertiae aetatis*« (Workshop *Politische Theologie in der Literatur der Reformationszeit* des DFG Graduiertenkollegs *Religiöses Wissen im vormodernen Europa*, Universität Tübingen, 13.–15. März 2013).
- 13. März 2013: »Obligatio. Instanzen und Fundamente von Verbindlichkeit: Melanchthon – Pufendorf – Hobbes – Rousseau« (Tagung *Verbindliches Denken* der Emmy Noether- Gruppe *Aufrichtigkeit in der Goethezeit*, Universität Paderborn, 13.–15. März 2013).
- 30. Januar 2013: Versuch einer Stilanalyse der lateinischen, deutschen und französischen Fassungen der Castelliotexte in *De haereticis* (Workshop I *Sebastian Castellios ›De haereticis an sint persequendi‹*, Center for Advanced Studies München, 30. Januar 2013).
- 23. Januar 2011: »Auf den Schultern von Scheinriesen stehen. Narratologische und mediologische Überlegungen zu Michael Endes erzählten Welten in Schrift, Bild und Ton« (Tagung *Michael Ende Intermedial* der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, 21.–23. Januar 2011).
- 18. September 2010: »...eine Beute des Zufalls«. Politisches Handeln und Widerstandsrecht zwischen Gewissheit und Kontingenz bei Spinoza« (Tagung *Strukturgeschichte oder Entwicklungslogik? Spinoza und das Denken von Geschichte* des IZEA und der Spinoza-Gesellschaft in Halle a.d. Saale, 17.–19. September 2010).
- 9. Juli 2010: »[...] wozu ihn die Natur schien bestimmt zu haben«. Revolution, Emigration und Konterrevolution in Friedrich Christian Laukhards *Marki von Gebrian oder Leben und Ebentheuer eines französischen Emigranten. Ein politisch-komischer Roman* (1800)« (Workshop *Laukhard im Untergrund. Zur Situation der deutschen Radikalaufklärung in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts* des FGE in Gotha, 8./9. Juli 2010).
- 16. April 2010: »Zwischen Billigkeit und Abschaffung. Suárez zur Auslegung des Rechts« (Tagung *Francisco Suárez' De Legibus zwischen Theologie, Philosophie und Rechtsgelehrtheit* des SFB 573, Teilprojekt A 10 in München, 14.–17. April 2010).
- 10. Oktober 2009: »At nobis contrarium videtur verum«. Luis de Molina zum ius peregrinandi bei Francisco de Vitoria. Historischer Wandel und/oder systematische Begründung?« (Workshop *Francisco de Vitorias De Indis in interdisziplinärer Perspektive* des SFB 573, Teilprojekt A 10 in München, 9./10. Oktober 2009).